

Das Museo de la Sal von Santa Pola, ein originelles Angebot in einem traumhaften Naturpark

Publishing date 23/11/2018

Sind Sie bereit, Santa Pola zu besuchen? Salzwiesen, Dünen, Strände und Süßwasserteiche in einem Park voller interessanter Routen und Wanderwege.



Das **Museo de la Sal** (?Salzmuseum?) befindet sich in den Einrichtungen einer alten Salzfabrik im Naturpark von Salinas de Santa Polas. Dort finden Sie auch das Interpretationszentrum, das die Besucher des Parks willkommen heißt. Im Inneren können Sie die verschiedenen Teile der Salzmühle besichtigen, die sich noch in einwandfreiem Zustand befinden.

Außerdem können Sie erfahren, wie der Salzgewinnungsprozess von der Gewinnung bis zur Verteilung erfolgte und wie dies heute durchgeführt wird. Die Salzgewinnung ist nach wie vor die wichtigste, wirtschaftliche Tätigkeit in der Region. Die Salinas de Santa Pola sind von großem biologischem Interesse, da sie zu den wenigen gehören, bei denen die Wasserzirkulation im Winter nicht aufhört.

Der **Naturpark Las Salinas** feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen als Schutzgebiet, seit er 1988 zum Vogelschutzgebiet ausgerufen wurde. Dank der Salzgewinnung konnte das Feuchtgebiet in perfektem Zustand überstehen. Auf den 2496 Hektar können Sie Flamingos, Brandgänse, Marmelenten und Möwen bestaunen. Die beste Route zur Vogelbeobachtung kommt vom Museo de la Sal selbst.

Santa Pola hat sich zu einer touristischen Mustergemeinde entwickelt. Der Hafen verfügt über eine der wichtigsten Fischereiflotten im Mittelmeer. Hier finden Sie Strände für jedermann: Stadtstrände, geheime Buchten, barrierefreie Strände und sogar Strände für Ihre Haustiere. Um das Meer stehen das Castillo-Fortaleza und die Torres Vigía, die die Bevölkerung vor Piratenangriffen schützten.

<http://de.comunitatvalenciana.com/aktuelles/santa-pola/nachrichten/das-museo-de-la-sal-von-santa-pola-ein-originelles-angebot-einem-tr>

- [Cookies Richtlinie](#)
- [Rechtlicher Hinweis](#)
- [Contact us](#)
- [Sitemap](#)
- [Newsletter](#)

© Turisme Comunitat Valenciana, 2020. Todos los derechos reservados.